HORN-BAD MEINBERG SCHLANGEN

Redaktion
Ohmstraße 7, 32758 Detmold
☎ (0 52 31) 9 11-148
(0 52 31) 9 11-145
detmold@lz-online.de
Cordula Gröne (co) -137
Manfred Brinkmeier (mab) -148
Anzeigen- und Leserservice
☎ (0 52 31) 911-333
Kartenservice
☎ (0 52 31) 9 11-113

Programm weckt weihnachtliche Vorfreude

Bad Meinberger Christkindlesmarkt zieht Besucher ins Kurgastzentrum

Von Torben Gocke

Das Christkind ist in Bad Meinberg angekommen. Die 30. Auflage des Christkindlesmarktes ging am Samstag und Sonntag in Bad Meinberg über die Bühne.

Das Christkind liest vor: *Laura Fiene wird am Brunnentempel unterstützt von Friedemann Bach mit einem Mikrofon.* FOTO: GOCKE

Horn-Bad Meinberg. Sehr frei nach dem Schriftsteller Ernst von Wildenbruch (1855-1909) begrüßte Bürgermeister Eberhard Block die Gäste: „Christkind kam in den Kurpark, der Schnee war weiß, der Schnee war kalt." Nach Schnee mussten die gut 100 Besucher am Brunnentempel dann zwar vergeblich suchen, das weihnachtliche Kind jedoch war tatsächlich zu sehen. Laura Fiene ist in diesem Jahr in diese Rolle der Gallionsfigur des Marktes geschlüpft und erhellte die Gemüter der Versammelten mit einem Gedicht zur besinnlichen Jahreszeit. Musikalisch sorgte der Flötenkreis der evangelischen Kirchengemeinde für Abwechslung während der feierlichen Eröffnung – auch von den Musikerinnen und Musikern gab es eine Menge Weihnachtliches.

Auf seinem Zettel hatte der Bürgermeister dann noch ein sehr ernstes Thema stehen, schließlich war der traditionelle Markt in diesem Jahr keine Selbstverständlichkeit. „Dass wir heute überhaupt hier stehen dürfen, um den 30. Markt seiner Art hier im Kurpark zu eröffnen, macht mich sehr froh", äußerte Block, denn die Vorzeichen seien zwischendurch düster gewesen. „Nachdem es vor noch gar nicht allzu langer Zeit geheißen hat, das Staatsbad werde seinen Dienst einstellen, da stand hier vieles auf der Kippe – so auch dieser Markt." Die Gewissheit, dass das Staatsbad auch in 2014 ein volles Programm bieten werde, sei sehr beruhigend, setzte er fort und nahm damit Bezug auf eine Absprache zwischen Stadt und Landesverband (die LZ berichtete).

Der Markt selbst präsentierte sich den Besuchern dann im gewohnten Gewand: Rings um den Brunnentempel waren verschiedene Buden und Stände mit klassischem weihnachtlichen Angebot platziert, von Glühwein bis Räucherlachs. Bedingt durch die eher grau durchwachsene Witterung an beiden Tagen des Wochenendes hielten sich die Besucherzahlen hier jedoch in Grenzen. Anders im Inneren des Kurgastzentrums: Hier zeigten mehrere Dutzend Künstlerinnen und Kunsthandwerker ihr Können und hatten ein reiches Angebot von Deko- und Gebrauchsartikeln aufgefahren. Die bunt gefüllten Tische der Aussteller waren im gesamten Foyer des Gebäudes und den beiden angeschlossenen Sälen verteilt. „Der Ausflug hierher hat sich in jedem Fall gelohnt", freute sich eine Besucherin aus Bad Salzuflen, „auch wenn es schade ist, dass wegen des Wetters da draußen so wenig los ist." Musikalisch wurde der Markt durch verschiedene Interpreten und Formationen unterstützt, etwa durch Henryk Kobuch, Dr. Martin, den Posaunenchor oder auch den Popchor des Gymnasiums.

Gospels von zwei Chören

Konzert am Samstag

Horn-Bad Meinberg. Zwei Gospelchöre aus Lage-Stapelage singen am Samstag, 21. Dezember, im Kurtheater Bad Meinberg. Das in Bad Meinberg zur Tradition gehörende Weihnachtskonzert „Songs for Christmas" des Gospelchors aus Stapelage wird in diesem Jahr erstmals von dessen beiden Gospelchören gemeinsam veranstaltet.

Der Frauenchor „Inspiration" und der Männerchor „Voices of Confidence" werden nach neuem Konzept das Weihnachtskonzert gestalten und hierbei ein breites Programm internationaler und auch deutscher Weihnachtslieder vortragen. Dabei werden die Chöre sowohl einzeln aber auch in klangvoller Chorgemeinschaft das neue Repertoire vorstellen, teilt die Formation mit.

Das neue Programm verspreche ein wahrer Ohrenschmaus zu werden, denn neben klassischen Liedern von Bach und Händel, teils in modernen Arrangements, werden auch moderne Christmas-Popsongs, beispielsweise von Chris de Burgh und Michael Jackson, aber auch Adventslieder zeitgenössischer Komponisten zu Gehör gebracht. „Das alles wird die Zuhörer in den Bann ziehen und sie in eine besondere vorweihnachtliche Stimmung versetzen", meint der Gospelchor. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

Karten gibt es im Vorverkauf für 10 Euro (Abendkasse 12 Euro) bei der Tourist-Information Horn-Bad Meinberg, ☎ (0 52 34) 98 903, und in allen Geschäftsstellen der LZ.

WAS IST LOS?

Horn-Bad Meinberg

- **Gemeinschaftsausstellung „Winterliche Impressionen"**, 9-12, 14-16 Uhr, Stern-Gesundheits-Zentrum, Parkstraße 17.
- **Familienunterstützender Dienst der Lebenshilfe Lemgo**, Beratung und Betreuung für behinderte Menschen, 8.15-12.15 Uhr, Heerstraße 40.
- **Parkinson-Selbsthilfegruppe**, Wassergymnastik, 10.30 Uhr, Bewegungsbad in Bad Meinberg.
- **Ev. öffentliche Bücherei** , 16-18 Uhr, Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Bad Meinberg, Am Müllerberg 2.
- **Pflegepause fürs Ich**, Betreuungsangebot für Menschen mit Demenz, „FAG - die Pflege", 14.30-17 Uhr, Südwall 7.
- **Haus der Jugend Alte Post**, 17-20 Uhr offene Tür, 15.30-17.30 Uhr, Bahnhofstraße 2.
- **Ev. Jugend Bad Meinberg**, 15-16.30 Uhr Abenteuerkiste (6 bis 8 J.), 17-18.30 Uhr Kindergruppe (8 bis 12 J.), Ev. Gemeindehaus, Am Müllerberg 4.
- **Seniorenkegeln**, 11.45-14 Uhr, Hotel-Restaurant Garre, Bahnhofstraße 55.
- **Seniorentreffen**, 14.30 Uhr, Ev. Gemeindehaus, Am Müllerberg 4.
- **AWO Boutique**, 9-18 Uhr, Mittelstraße 46 in Horn.
- **Schwimmhalle im Schulzentrum Horn**, 16-21 Uhr, Am Püngelsberg.

Schlangen

- **Pop- und Gospelchor (Pogo-Chor)**, 19-21 Uhr, Martin-Schmidt-Musikschule.
- **Chore & More Schlangen e.V.**, Chorprobe, 20-21 Uhr, Gasthaus Sibille Ostmann.
- **Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises Lippe**, Beratung für psychisch Kranke und Suchtkranke, 8.30-10 Uhr, Parkstraße 14, ☎ (0 52 52) 8 29 95.
- **Gemeindebücherei**, 15-18.30 Uhr, Rosenstraße.
- **Jugendrotkreuz**, Treffen im DRK-Heim, 17.30 Uhr.
- **Seniorenkreis Schlangen**, 14.30 Uhr, Ev.-ref. Kirchengemeinde, Kirchplatz 4.

Jetzt und in Zukunft gegen Fracking

Schlänger Rat verabschiedet Resolution

Schlangen. Die Gemeinde Schlangen hat sich in einer vom Rat verabschiedeten Resolution für ein bundesweites Fracking-Verbot ausgesprochen. Die Gasförderung aus tiefen Erdschichten berge zu große Risiken für Mensch und Umwelt, heißt es in der Erklärung. Es gab nur eine Gegenstimme.

„In Lippe und in der gesamten Region würde Fracking zu schwerwiegenden Beeinträchtigungen des Grund- und Solewassers führen", zeigen sich die Unterzeichner der Resolution überzeugt. Große Sorgen bereiten ihnen insbesondere die bei den Probebohrungen verwendeten giftigen chemischen Zusatzstoffe; sie stünden im Verdacht, krebserregend zu sein.

In der Resolution wird die Bundesregierung aufgefordert, per Gesetz die Gewinnung von Gas- oder Ölvorkommen durch Fracking eindeutig zu verbieten – unabhängig davon, ob es in Zukunft technische Neuerungen oder geänderte wissenschaftliche Erkenntnisse gebe.

Über diesen letzten Zusatz, der auf Vorschlag der Grünen geändert wurde, zeigte sich der Fraktionsvorsitzende der Schlänger Grünen, Marcus Foerster, zufrieden: „Jetzt ist klar, dass der Rat Fracking komplett ablehnt. Denn selbst wenn es mit technischen Neuerungen gelingen sollte, die Förderung umweltschonender durchzuführen, verhindert das nicht die erhebliche damit verbundene Natur- und Umweltbelastung, wie Landschaftszerstörung durch zahlreiche Bohrstellen, das dadurch hervorgerufene dichte Straßennetz und die Gefahr von kleineren Erdbeben in einem dicht besiedelten Raum."

Die FDP-Fraktion unter Vorsitz von Ralph Gerdes kam mit ihrem Änderungsantrag nicht durch. Dieser besagte, dass erst wenn von Fracking nachweislich eine Umwelt- und Naturgefährdung ausgehe, die Bundesregierung es verbieten und sich für ein weltweites Verbot einsetzen solle. (ka)

Ein Gotteshaus voller Klang

Schlänger Popchor gastiert in der Nachbarkommune

Stimmungsvoll: *In der St. Marienkirche sangen die Schlänger Chöre moderne und traditionelle Weihnachtslieder,* FOTO: GOCKE

Bad Lippspringe/Schlangen. Ganz großes Aufgebot in der St. Marienkirche Bad Lippspringe: Zum Weihnachtskonzert hatte Chorleiter Andreas Lehnert am Samstag gleich drei Formationen mit mehr als 200 Stimmen aufgefahren.

Zwei Kerzen brannten schon an dem Adventskranz am Rande des Altarbereiches, als die Sängerinnen und Sänger ihre Aufstellung zur Eröffnung des Abends einnahmen. Für das Konzert waren angetreten: der Ökumenische Singkreis, die Pop- und Gospel Kids und der Pop- und Gospelchor Schlangen. Stellenweise wurde es dabei eng im vorderen Bereich der Kirche, denn für einige Lieder liefen alle drei Ensembles gleichzeitig auf, sodass sich die Besucher über eine beeindruckende Fülle von Stimmen freuen durften. Dabei wurde dann selbst das große Kirchenschiff von St. Marien gänzlich von Klang durchflutet.

Die Zuhörer zeigten sich am Ende begeistert von dem Dargebotenen und spendeten reichlich Beifall. Einzig das Mitsingen klappte nicht so gut, wie wohl von Andreas Lehnert erhofft – der Aufforderung am Ende des Konzertes, ein gemeinsames Weihnachtslied anzustimmen, folgte nur ein sehr kleiner Teil der Gäste.

Die musikalischen Interpreten im vorderen Teil der Kirche durften sich an diesem Abend jedoch über ein sehr gut besuchtes Gotteshaus freuen – in den Bankreihen waren sämtliche Plätze besetzt, und auch der Raum für Stehplätze war während des Konzertes rar.

Die klangliche Einstimmung auf den dritten Advent dürfte damit für die Bad Lippspringer und ihre zahlreichen Schlänger Gäste sehr gelungen sein. Auch der Chorleiter war am Ende sehr zufrieden und attestierte seinen Sängerinnen und Sängern eine „beeindruckende Leistung für dieses Konzert." (tog)

Geld für Ausbau der Trafostation

Projekt des Fördervereins Ortsgeschichte Schlangen ausgezeichnet

Schlangen. Sie hatten sich mit einer neuen Idee beworben und erhalten jetzt die nötigen finanziellen Mittel, um diese umsetzen zu können: Zehn Vereine hat die Firma Westfalen Weser Energie im Herforder MARTa-Museum als Leuchtturmprojekte ausgezeichnet, unter ihnen den Förderverein Ortsgeschichte Schlangen.

„Unsere Idee ist es, gesellschaftliches Engagement nicht mit der Gießkanne zu fördern, sondern gezielt besondere Projekte mit anzustoßen und ihnen zur Realisierung zu verhelfen", sagte Michael Heidkamp, Geschäftsführer Westfalen Weser Energie, bei der Preisverleihung. Prof. Dr. Sebastian Braun, Leiter des Forschungszentrums für Bürgerschaftliches Engagement an der Humboldt-Universität zu Berlin, ergänzte: „Wir möchten Projekte fördern, die Vorbild für andere sein können."

Der Förderverein Ortsgeschichte Schlangen hat eine Trafoturmstation aus dem Jahr 1925 zu einem Museum umgebaut. Das Denkmal der Technikgeschichte im Ortskern zeigt die Entwicklung der Elektrifizierung des Dorfes und soll zu einem kleinen Strommuseum mit Wechselausstellungen ausgebaut werden. Ein solches Museum sei einzigartig für OWL, hießt es. Die Projektidee wird mit 2150 Euro gefördert.

Mehr als 120 Vereine hatten sich über das Internet für die Aktion „Ideen werden Wirklichkeit – 100 Förderpakete für Vereine in der Region!" beworben.

NOTIZEN

Dienststellen zwischen den Jahren geschlossen

Horn-Bad Meinberg. Die Dienststellen der Stadtverwaltung Horn-Bad Meinberg sowie die Außenstelle des Jobcenters Lippe bleiben ab Heiligabend bis Neujahr geschlossen. Ab Donnerstag, 2. Januar, stehen die Mitarbeiter wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

TERMINE

Fit mit Pilates

Horn-Bad Meinberg. Neue Pilates-Kurse bietet das Staatsbad in Zusammenarbeit mit Trainerin Monika Hoffmann an. Die Kurse mit unterschiedlichen Anfangszeiten in den Abendstunden starten am Montag, 6. Januar, und Donnerstag, 9. Januar. Erstmalig wird dienstags ein Vormittagskursus angeboten. Alle Kurse umfassen zehn Einheiten. Anmeldung und weitere Informationen zu Terminen, Preisen und Fördermöglichkeiten durch die Krankenkasse gibt es bei der Kurverwaltung unter (0 52 34) 90 10.

Frauen frühstücken

Horn-Bad Meinberg. Zum Frauenfrühstück lädt die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Bad Meinberg für Mittwoch, 18. Dezember, auf 9 Uhr ins Gemeindehaus am Müllerberg ein. Im weihnachtlich gestalteten Ambiente wird Gabriele Kelle-Böcker von der Buchhandlung Abraxas aus einigen Büchern vorlesen.

Musical mit Kindern

Horn-Bad Meinberg. Das Kindermusical „Macht euch auf" wird am Sonntag, 22. Dezember, um 10 Uhr in der evangelischen Kirche Bad Meinberg aufgeführt. Eingeübt haben es die Kindertheatergruppe, der Kinderchor, der Flötenkreis und ein musikalisches Ensemble der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde.

Wir stoßen Türen auf. Täglich gucken wir in unserem Adventskalender hinter eine ganz besondere Tür im Kreis. Damit nicht genug, wir gucken auch noch in die hässlichsten Küchen unserer Hörer. Zu Heiligabend verlosen wir unter allen Bewerbern eine neue Küche.
www.radiolippe.de
106.6 ' 101.0 ' 107.4
NRW LOKALRADIOS
radio LIPPE
DER BESTE MIX.
46886501_800113